

GEMEINDE GILCHING

Landkreis Starnberg



· 804 ·

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

Sitzungstermin:	Dienstag, den 22. März 2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Veranstaltungssaal, Rathausplatz 1, Gilching

Anwesend sind:

Erster Bürgermeister	Manfred Walter
Zweiter Bürgermeister	Martin Fink (ab Top 4)
Dritter Bürgermeister	Heinrich Lenker
Gemeinderätin	Katharina Beiwinkler
Gemeinderat	Thomas Beiwinkler
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Oliver Fiegert
Gemeinderätin	Diana Franke
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderat	Dr. Stefan Hartmann
Gemeinderätin	Sophie Hüttemann
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderätin	Kerstin Königbauer
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderätin	Selina Rieger
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderätin	Dr. Nadine Stephenson
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Christian Winklmeier

Nicht anwesend:

Gemeinderat	Manfred Herz (entschuldigt)
Gemeinderat	Hermann Högner (entschuldigt)

Gesetzliche Mitgliederzahl:	25
Anwesend bei Beginn der Sitzung:	22
	23 ab Top 4

Schriftführer: Stephanie Schönberger

Vor Eintritt in die Beratungen stellt Erster Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.02.2022

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 22.02.2022 wird kein Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 22
Ablehnung: 0

2. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.02.2022 gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht gem. Art. 52 Abs. 3 GO

a) Löschungsbewilligung Sicherungshypothek

Der Gemeinderat hat umfassend vom Sachverhalt Kenntnis erhalten und stimmt der Löschung der Sicherungshypothek für die Gemeinde Gilching in Höhe von 300,00 DM zu (Grundbuchstelle: Grundbuch des Amtsgerichts Starnberg für Gilching Blatt 8322).

b) Liegenschaftsangelegenheit; Übertragung Teilerbbaurecht FlurNr. 1284/2, Gemarkung Gilching

Der Gemeinderat hat von der Vermächtniserfüllung UVZ-Nr. 154/2022 vom 24.01.2022 beim Notar Dr. Christoph Ziegler in Weißenhorn Kenntnis erlangt und ihr in allen Teilen zu.

3. Bericht der Referenten und Verbandsräte

3.1 Ukraine

Unterbringung:

BM Walter gibt einen kurzen Überblick über die Situation in Gilching. Derzeit befinden sich 73 geflüchtete Ukrainer in privaten Unterkünften und sind bereits melde-rechtlich erfasst. In der Rathausturnhalle sind bisher 52 Personen untergebracht (ca. 50% davon sind Kinder).

BM Walter bedankt sich in diesem Zusammenhang sehr herzlich bei den Gilchinger Bürgerinnen und Bürgern für die enorme Hilfsbereitschaft und das große Engagement.

Für die weitere Unterbringung der Geflüchteten ist die schnelle Schaffung von Wohnraum dringend erforderlich. Dies kann nur durch eine Änderung der Bauordnung erreicht werden. Hier steht der Landrat in Verbindung mit der Bundesregierung.

Deutschkurs:

GR Rappenglück berichtet über die große Nachfrage an Deutschkursen für die ukrainischen Gäste und die derzeitigen Angebote der vhs. Hier sind allerdings räumliche Kapazitätsgrenzen erreicht. Er bittet dringend um Hinweise bzgl. Nutzungsmöglichkeiten größerer Räume.

Hilfsangebote/zentrale Meldung Landratsamt:

GRin Franke bedankt sich herzlich für die große Hilfsbereitschaft in ganz Gilching. Sie bittet Hilfsangebote jedweder Art zentral an das Landratsamt Starnberg zu melden:

(Hotline 08151 14877799, E-Mail: ukraine-hilfe@lra-starnberg.de, Homepage www.lk-starnberg.de/ukrainehilfe). Dort werden die Informationen gesammelt und entsprechend verarbeitet. Sie verweist besonders auf die Homepage, die fast alle wichtigen Informationen abdeckt (z.B. Krankenversicherung)

Kinderbetreuung:

GRin Franke gibt an, dass im Bereich der Kinderbetreuung (Mutter-Kind-Gruppen, Kita) bereits Angebote vorbereitet werden. Für die Nutzung dieser Angebote muss allerdings zwingend ein Gesundheitsnachweis erbracht werden (TBC-Freiheit, Masern-Impfung). Die Schulpflicht besteht erst nach drei Monaten Aufenthalt. Die Mittelschule hat bereits Gruppen eingerichtet.

Währung/Finanzielle Unterstützung:

GRin Franke informiert, dass ein Umtausch ukrainischer Währung aktuell nicht möglich ist, jedoch die finanzielle Unterstützung der Geflüchteten nach dem Asylhilfegesetz relativ kurzfristig möglich sein soll. Hierzu ist allerdings die Einrichtung eines Bankkontos in Deutschland erforderlich.

3.2 Luftreinigungsgeräte

BM Walter gibt an, dass derzeit 700 Geräte an den Schulen aufgestellt sind. Im Moment ist ein Rechtsstreit anhängig, hinsichtlich Reinigungs- und Wartungsarbeiten. Da die Klärung dieses Sachverhaltes einige Zeit in Anspruch nehmen wird, übernimmt die Gemeinde die Reinigungsleistung kurzfristig selbst.

BM Walter informiert das Gremium außerdem über einen Antrag des GR Gebauer im Schulzweckverband bzgl. Nachrüstung im F-Trakt des Christoph-Probst-Gymnasiums und die damit verbundene Gleichstellung des Gymnasiums mit allen Gilchinger Schulen. Der Antrag wurde abgelehnt.

3.3 Restaurierung Kunstwerk Ortszentrum

BM Walter informiert das Gremium über den Status Quo. Nach Rücksprache mit dem Künstler sollte das Kunstwerk mit einem Glasfaserverbundstoff restauriert werden, wie er im Boots- oder Modellbau verwendet wird. Keiner der 18 angefragten Handwerker war in der Lage die Restauration zu übernehmen. GR Lenker und zweiter BM Fink eruieren jetzt die Möglichkeiten eines 3D-Druckes.

3.4 Ferienprogramm 2022

GRin Franke teilt dem Gemeinderat mit, dass es in diesem Jahr wieder ein Ferienprogramm geben wird. Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch. Das Angebot des TSV Gilching-Argelsried e.V. ist aus versicherungstechnischen Gründen nur noch von Mitgliedern nutzbar.

3.5 Runder Tisch Sozial-Bürgerhaus

GRin Franke informiert das Gremium über den am Montag 28.03.2022 stattfindenden Runden Tisch „Sozial-Bürgerhaus“.

3.6 Mobilität

GR Fiegert berichtet dem Gremium von der Sichtung des Datenbestandes durch den Mobilitätsplaner.

3.7 Inklusion

GR Unger berichtet vom kürzlich stattgefundenen Vernetzungstreffen der Behinderten- und Inklusionsbeauftragten im Landratsamt und greift speziell das Thema E-Ladesäulen auf. Er weist eindringlich daraufhin, dass die Barrierefreiheit bei E-Ladesäulen unbedingt beachtet werden muss. Er wird sich seinerseits an die Bayerische Architektenkammer wenden.

4. Eigentumsübergang Ortsdurchfahrt Römer-/Brucker Straße

Die Verwaltung wird beauftragt, gegenüber den Freistaat Bayern seinen Gewährleistungsanspruch der Gemeinde Gilching geltend zu machen und die Zahlung des Entschädigungsbetrages einzufordern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 23
Ablehnung: 0

5. Einstellung des Bauleitplanverfahrens Bebauungsplan „Flurgrenzstraße/ Frühlingstraße“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 204/1, 206/1, 208, 209, 209/1, 209/2, 1632/5 und Teilflächen aus 204, 205, 206 und 1633/35, Gemarkungen Argelsried

und Gilching;

Aufstellungs-, Billigungs- und Auslegungsbeschlüsse für die Verfahren:

- **Bebauungsplan „ehemaliges Zelenka-Gelände“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 206/7 sowie Teilflächen aus 206, 206/1 und 209, Gemarkung Argelsried und Fl.Nrn 1632/5 sowie einer Teilfläche aus 1633/35, Gemarkung Gilching**
- **1. Änderung des Bebauungsplanes „DAV-Kletterzentrum zwischen Grundschule Süd und Frühlingstraße“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 209/2 und einer Teilfläche aus 209/1, Gemarkung Argelsried;**

Durchführung der öffentlichen Auslegungen gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 1. Halbsatz und Nr. 3 1. Halbsatz BauGB

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 10./ 14.03.2022 sowie vom Sachvortrag in der Sitzung und beschließt:

- a) Das Bauleitplanverfahren Bebauungsplan „Flurgrenzstraße/ Frühlingstraße“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 204/1, 206/1, 208, 209, 209/1, 209/2, 1632/5 und Teilflächen aus 204, 205, 206 und 1633/35, Gemarkungen Argelsried und Gilching wird eingestellt.
- b) Für die Bauleitpläne
 - Bebauungsplan „ehemaliges Zelenka-Gelände“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 206/7 sowie Teilflächen aus 206, 206/1 und 209, Gemarkung Argelsried und Fl.Nrn 1632/5 sowie einer Teilfläche aus 1633/35, Gemarkung Gilching und
 - Änderung des Bebauungsplanes „DAV-Kletterzentrum zwischen Grundschule Süd und Frühlingstraße“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 209/2 und einer Teilfläche aus 209/1, Gemarkung Argelsriedwird jeweils der Aufstellungsbeschluss gefasst.
- c) Die Planvorentwürfe werden jeweils i.d.F.v. 22.03.2022 inhaltlich gebilligt.
- d) Die Verwaltung wird beauftragt, in beiden Verfahren den Verfahrensschritt der öffentlichen Auslegung gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 1. Halbsatz und Nr. 3 1. Halbsatz BauGB durchzuführen und die bestehenden städtebaulichen Verträge mit allen betroffenen Grundeigentümern an die geänderten Planverfahren anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 23

Ablehnung: 0

6. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2020

BM Walter gibt den Vorsitz an GR Dr. Rappenglück als stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses ab.

- a) Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 zur Kenntnis und stimmt diesem zu.

- b) Entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses wird die Jahresrechnung 2020 mit dem in der Anlage aufgeführten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.
- c) Für die Jahresrechnung 2020 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 22
Ablehnung: 0

(BM Walter ist als persönlich Beteiligter von der Abstimmung ausgeschlossen)

7. Freizeitheim Geisenbrunn; Sachstandsbericht und Entscheidung über weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bauamtes zu Kenntnis und beschließt die Beauftragung der weiterführenden Planung und Umsetzung der Küchenlüftungsanlage inkl. der zugehörigen Nebenleistungen zum angegebenen Kostenrahmen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 23
Ablehnung: 0

8. Verschiedenes

8.1 Workshop

BM Walter weist das Gremium auf die Abfrage bzgl. Teilnahme Workshop „Gilchinger Glatze“ hin und bittet um kurze Rückmeldung.

8.2 Themenbezogene Ortsteilversammlung Altdorf

BM Walter informiert über die am 07.04.2022 um 19 Uhr stattfindende themenbezogene Ortsteilversammlung „Klimainitiative Energiewende Altdorf“ im Veranstaltungssaal des Rathauses. **GR Boneberger** regt an, die Veranstaltung intensiv zu bewerben.

8.3 Steuerungsgruppe Fair Trade

GR Pilgram berichtet, dass die Steuerungsgruppe Fair Trade am Donnerstag 10.3.2022 auf dem Markt Rosen verteilt hat.

8.4 Römerstraße - Einbahnstraßenregelung in Höhe Porsche Hörmann

GR Pilgram erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bzgl. der geplanten Einbahnstraßenregelung in der Römerstraße.

GR Fiegert ergänzt, dass hier auch in Bezug auf das Mobilitätskonzept nicht vorgegriffen werden sollte.

BM Walter gibt an, dass dieser Punkt in der nächsten UEVA-Sitzung behandelt wird.

8.5 Landesentwicklungsprogramm LEP

GR Pilgram erkundigt sich, ob und wenn ja, welche Eingaben die Gemeinde im Landesentwicklungsprogramm (LEP) gemacht hat.

BM Walter verweist auf die Stellungnahmen der Kommunalen Spitzenverbände.

8.6 Fahrplankonferenz

GR Unger weist auf den Rückmeldetermin am 24.03.2022 hin, zu dem die Gemeinden ihre Vorschläge bzgl. der Fahrpläne im Landratsamt einbringen sollen. Er moniert, dass der Gemeinderat bisher diesbezüglich noch keine Anfrage aus der Verwaltung bekommen hat. Dies wäre in anderen Gemeinden anders gelaufen.

BM Walter gibt an, dass es sich bei der Fahrplankonferenz um Anpassungen in der Linienführung, Umstiegen und Erreichbarkeit handelt. Im Gegensatz zu anderen Gemeinden ist diese Aufgabe in der Verwaltung klar zugeordnet (Mobilität/Ordnungsamt). Details zum Thema ÖPNV sollten Aufgabe der Verwaltung sein.

8.7 Parksituation Brucker Straße

GR Boneberger bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit einer Halteverbotszone an der Bushaltestelle „Brucker Straße“ in Richtung Zentrum eingerichtet werden kann. Er weist darauf hin, dass der Bus durch geparkte Fahrzeuge behindert wird und es regelmäßig zu gefährlichen Situationen kommt.

BM Walter sichert die Überprüfung zu.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **Erster Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
Erster Bürgermeister

Stephanie Schönberger
Schriftführerin